

	<p>Objekt: Constantinus I.</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 08098</p>
--	--

Beschreibung

Schrötlingsbruch.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Constantinus I. mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Sol Invictus steht mit Strahlenkranz in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Über seiner l. Schulter liegt eine Chlamys. Seine r. Hand ist erhoben und in der l. Hand hält er einen Globus. Im l. Feld der Buchstabe R. Im r. Feld der Buchstabe F.

Schrötlingsriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.07 g; Durchmesser: 21 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 314 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer Flavius Valerius Constantinus (275-337)

wo

Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Flavius Valerius Constantinus (275-337)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Nummus
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VII Nr. 19 (Rom, 314 n. Chr)..